1. Beilage zu Nr. 60 des General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis.

Mittwoch den 12. März 1902.

Prinz Heinrich auf der Rundfahrt bei den Botschaftern in Washington.

Wie aus unseren ausführlichen Berichten erinnerlich, reiste Prinz Heinrich noch am Tage seiner Ankunft in den Vereinigten Staaten nach Washington, der Bundeshauptstadt, ab. In Washington galt natürlich sein erster Besuch dem Präsidenten des Landes Roosevelt im Weißen Hause, wohin er sich direkt vom Bahnhofe begab und vom Präsidenten im Blauen Saale empfangen wurde. Vom Weißen Hause aus fuhr Prinz Heinrich nach dem deutschen Botschaftshotel, wo er während seines Aufenthalts in Washington logierte, empfing dort den Gegenbesuch des Präsidenten und fuhr dann in Begleitung des deutschen Botschafters Dr. v. Holleben im offenen Landauer bei den übrigen Botschaftern vor, um bei ihnen seine Karte abzugeben. Unser Bild veranschaulicht, wie Prinz Heinrich und Botschafter v. Holleben das Botschaftshotel verlassen, um diese Rundfahrt bei den auswärtigen Vertretern zu beginnen. An der Einfahrt ist ein Posten von Marinesoldaten aufgestellt, um das neugierige Publikum vom Betreten der Anlagen abzuhalten.

Kleine Chronik.

* **Berlin**, 10. März. (Explosion.) In einer Wohnung in der Lückerstraße, der Witwe Lüdecke gehörig, ereignete sich heute früh beim Anzünden eines Gaskochers eine Explosion. Sechs Personen wurden leicht verletzt; Fenster, Thüren und Möbel wurden in allen drei Stockwerken des Vorderhauses und des Seitenflügels zertrümmert.

* **Dresden**, 10. März. (Schwerer Unglücksfall.) Am Neubau des Pulverlaboratoriums in der Albertstadt stürzte heute ein Gebäudetheil ein. Von den dabei verunglückten Arbeitern waren 2 Mann todt, 1 schwer und 2 leicht verletzt.

* **Chemnitz**, 10. März. (Ansehnliche Stiftung.) Der kürzlich verstorbene Kommerzienrath Eugen Esche hat durch letztwillige Verfügung ein Kapital von 300000 Mark zur Errichtung einer unter der Verwaltung der Stadt Chemnitz stehenden Stiftung angewiesen mit der Bestimmung, daß dieser Betrag zur Errichtung und Unterhaltung von Häusern verwendet werde, in denen würdigen und bedürftigen alten Leuten Wohnung und Unterhalt zu gewähren sind. In erster Linie sollen frühere Arbeiter und Arbeiterinnen der Firma M. S. Esche berücksichtigt werden.

* **Zittau**, 10. März. (Er wollte verjungern.) Von dem Hunde des Rentners Louis Kirsche im benachbarten Eckartsberg wurde auf dem Felde unter einem Haufen Quecken liegend ein Zittauer Einwohner in ganz verkommenem Zustande aufgestöbert. Der Aufgefundene gab an, daß er schon 14 Tage von zu Hause fort sei und die Absicht gehabt habe, an dem Orte seiner Auffindung zu verhungern. Der Bedauernswerthe wurde in das Zittauer Krankenhaus gebracht, wo sich herausstellte, daß seine Beine erfroren sind, so daß sie wahrscheinlich amputiert werden müssen.

* **Kassel**, 10. März. (Schmidt stellt die Leipziger Bank bloß.) Wie die „Hessische Korrespondenz" angeblich authentisch mittheilt, hat Erdirektor Schmidt von der Treber-Gesellschaft dem Untersuchungsrichter unter Abstreitung jeder eigenen Schuld mitgetheilt, daß die Leipziger Bank bereits im März 1899 über den schlechten Stand der Treber-Gesellschaft voll orientiert war. Ein gut unterrichtetes sächsisches Blatt ergänzt das Geständniß Schmidts dahin, daß die alljährlichen günstigen Bilanzen der Treber-Gesellschaft auf Veranlassung und unter Mitwirkung der Leipziger Bank erfolgten. Die Verantwortung für die aufsehenerregende Meldung wird der „Hess. Korrespondenz" überlassen.

* **Bad Nauheim**, 10. März. (Ein englischer Kurgast.) Feldmarschall Lord Roberts wird hier zur Kur eintreffen, und zwar ist dieserhalb bereits mit dem Inhaber des Hotels Augusta Victoria verhandelt worden. Der voraussichtliche Aufenthalt des Feldmarschalls in Bad Nauheim ist auf sechs Wochen bemessen.

* **Osnabrück**, 10. März. (Deckeneinsturz.) In dem Dorfe Hagen stürzte in einer Schmiedewerkstatt die Decke ein. Der Schmied und seine Tochter wurden getödtet.

* **Budapest**, 10. März. (Die Tragödie einer Schauspielerin.) Aus Arad wird über folgenden ergreifenden Vorfall berichtet: Das Mitglied des Arader Theater-Ensembles Frau Olga Arkossy-Zoltan hatte sich vor einigen Tagen auf der Bühne eine Erkältung zugezogen. Vor einigen Tagen konstatierten die Aerzte eine gefährliche Blutvergiftung, weshalb der Unglücklichen der rechte Arm und das rechte Bein amputiert werden mußten. Die Operation wurde jedoch zu spät vorgenommen, und gab die Aermste unter entsetzlichen Qualen ihren Geist auf. Das tragische Ende der jungen Künstlerin ruft allgemeines Beileid hervor.

* **Bern**, 10. März. (Opfer der Berge.) Von dem prachtvollen, hellen Wetter, das hier Ende letzter Woche herrschte, verlockt, trat Sonnabend früh Dr. Hagen, Kurarzt in Adelboden (Berner Oberland) mit einem gewissen Clark aus Interlaken eine Skitour auf den Ammertengrat (2615 Mtr.) an. Der Ammertengrat ist zwischen Lenk und Adelboden gelegen. Die beiden Skifahrer schlugen verschiedene Wege ein; Hagen wählte, wie es scheint den schwierigeren. In Folge des plötzlichen Witterungsumschlages — denn seit gestern schneit und stürmt es gewaltig in den Bergen — sah sich Clark zur Umkehr gezwungen. Dr. Hagen blieb aus. Sonntag früh 3 Uhr wurden nach ihm unter Leitung von Dr. med. Biehli (Frutigen) zwei Expeditionen ausgesandt. Beide sind erfolglos nach Adelboden zurückgekehrt. Von Lenk aus ging heute eine dritte Expedition ab, deren Resultat augenblicklich noch unbekannt ist.

* **Zaragoza**, 10. März. (Pulverexplosion.) Sieben Kinder des Ortes Fuentes fanden in einer Höhle Pulvervorräthe. Um den Rückweg aus der Höhle zu finden, zündeten die Kinder Streichhölzchen an; das Pulver explodierte, alle Kinder wurden schwer verletzt.

Theater, Kunst und Wissenschaft.

* **Stadttheater**, 11. März. Zweites Gastspiel des Herrn Wendt: „Die Journalisten", Lustspiel in 4 Akten von Gustav Freytag. Ein Lustspiel ohne Verwechslungen, Mißverständnisse und Irrungen, das ist etwas so Seltenes, daß man beinahe glauben möchte, ein ganz neues Stück werde aufgeführt und keines, welches schon seit so vielen Jahren über alle großen und kleinen Bühnen geht. Die Lachlust wird nicht durch Albernheiten, wie sie in Wirklichkeit niemals passieren können, gereizt, sondern der Humor liegt in den sich ganz zwanglos ergebenden Situationen, er blitzt und funkelt in den witzigen Gesprächen auf und tritt besonders in den famosen Bühnenfiguren: Bolz, Piepenbrink und Schmock zu Tage. Herr Wendt, der sich am Sonnabend als „Tell" günstig eingeführt hatte, absolvierte als „Konrad Bolz" ein zweites Gastspiel auf Engagement, bereitete uns aber eine Enttäuschung. Das Lustspiel ist offenbar nicht der Boden, auf welchem ihm Lorbeeren sprießen. So beifallswürdig er den „Tell" gab, so matt und farblos war hingegen der „Bolz". Man erkannte den liebenswürdigen, munteren, geist- und gemüthbegabten Journalisten, dem man stets so gern begegnet, kaum wieder. Herr Wendt gab ihn auffallend trocken, um nicht zu sagen „langweilig." Im Redaktionszimmer, in der Piepenbrinkscene, bei der Unterredung mit dem Oberst, kurz überall fehlte der echte unwiderstehliche Humor, in den Scenen mit Adelheid vermißte man aber auch den Ton überquellender Empfindung. Der Gast entledigte sich seiner Rolle mit Sicherheit, ließ aber fast alle Pointen derselben fallen. Dieser Bolz war nüchtern und kühl von Anfang bis zum Ende. „Von dem großen Schelm" merkte man wenig. So viel ist gewiß: im Lustspiel wird Herr Wendt nichts Hervorragendes leisten. Sein Talent weist ihn wohl hauptsächlich auf die tragischen Helden an. Darum handelt es sich ja auch in erster Linie, immerhin muß aber in Erwägung gezogen werden, daß zu große Einseitigkeit den Künstlers dem Repertoir gefährlich werden könnte. Jedenfalls wäre es gut, vor definitiver Entscheidung der zweiten Gastrolle noch eine dritte folgen zu lassen. Herr Berend (Piepenbrink) schien besser zu sein, was auch störenden Einfluß auf die sonst so dankbare große Scene des zweiten Aktes nahm. Der Besuch war sehr zahlreich, aber auf der Bühne und im Zuschauerraum herrschte eine reservierte Stimmung.

B. Corony.

Marktbericht.

Dienstag, den 11. März.

Eier pro Mandel	0,85–0,90 Mk.	Aepfel pro Mdl.	0,40–0,60 Mk.
Butter pro Pfund	1,10–1,40 „	Birnen pro Mdl.	0,40–0,80 „
Zwiebeln pro Liter	0,10–0,12 „	Pflaumenmus p. Pfd.	0,20–0,25 „
Kartoffeln 5 Liter	0,25–0,30 „	Getr. Pflaumen p. Pfd.	0,25–0,30 „
Blumenkohl pro Stück	0,10–0,25 „	„ Aepfelschnitte Pfd.	0,60 „
Wirsingkohl p. Stück	0,05–0,10 „	„ Kirschen p. Pfd.	0,30 „
Weißkohl pro Stück	0,10–0,25 „	Enten pro Stück	2,25–3,00 „
Rothkohl pro Stück	0,10–0,30 „	Gänse pro Stück	4,00–8,00 „
Sellerie pro Stück	0,05–0,06 „	Hähne pro Stück	1,50–2,50 „
Kohlrabi pro Stück	0,05 „	Hühner pro Stück	1,50–2,25 „
Mohrrüben p. Mandel	0,12–0,15 „	Tauben pro Paar	0,80–1,00 „
Kohlrüben pro Stück	0,05–0,08 „	Kaninchen pro Stück	0,90–1,00 „

Der Markt war außerdem noch mit Fischen belegt.

Marktpreise

der Woche vom 2. bis 8. März 1902

nach den Ermittelungen der Markt-Kommission.

Gegenstand		Verkaufs-Einheit	Höchster Preis ℳ	₰	Niedrigster Preis ℳ	₰	Durchschn. Preis ℳ	₰
Weizen	gut	100 Klgr.	17	40	16	80	17	10
	mittel	„	16	80	16	50	16	65
	gering	„	16	50	16	—	16	25
Roggen	gut	„	15	—	14	60	14	80
	mittel	„	14	60	14	20	14	40
	gering	„	14	20	14	—	14	10
Gerste	gut	„	17	50	16	80	17	15
	mittel	„	16	80	16	—	16	40
	gering	„	16	—	15	50	15	75
Hafer	gut	„	17	—	16	50	16	75
	mittel	„	16	50	16	—	16	25
	gering	„	16	—	15	50	15	75
Erbsen (Viktoria)		„	22	—	19	—	20	50
Speisebohnen		„	20	—	18	—	19	—
Linsen		„	36	—	18	—	27	—
Eßkartoffeln		„	6	—	3	—	4	50
Richtstroh		„	7	—	6	—	6	50
Krummstroh	Fuhrenpreis	„	5	50	5	—	5	25
Heu		„	8	50	7	50	8	—
Rindfleisch (im Großhandel)		„	110	—	100	—	105	—
„	von der Keule	1 Klgr.	1	50	1	30	1	40
„	vom Bauche	„	1	30	1	10	1	20
Schweinefleisch		„	1	80	1	50	1	65
Kalbfleisch		„	1	40	1	30	1	35
Hammelfleisch		„	1	40	1	20	1	30
Geräucherter Speck		„	1	60	1	40	1	50
Eßbutter		„	2	80	2	20	2	50
Eier		1 Schock	4	40	3	80	4	10

Halle, den 10. März 1902.

Viehmärkte.

Schlachtviehmarkt im städtischen Viehhofe zu Halle am 10. März 1902.

Aufgetrieben waren	Preise f. 50 Klogr. a. Lebend-, b. Schlachtgewicht I. Qual. a.	b.	II. Qual. a.	b.	III. Qual. a.	b.	verkauft	unverkauft
49 Rinder,	—	—	—	—	—	—	49	—
davon: 6 Ochsen,	—	—	31	—	29	—	6	—
5 Färsen,	—	—	30	—	28	—	5	—
18 Kühe,	31	—	27	—	25	—	18	—
13 Bullen,	—	—	30	—	28	—	13	—
34 Kälber,	46	—	41	—	36	—	43	—
99 Hammel (Schafe)	29	—	28	—	26	—	99	—
131 Schweine, davon:	—	—	—	—	—	—	110	21
131 Landschweine,	—	65	—	64	—	62	110	21
— Ungarische.	—	—	—	—	—	—	—	—

VAN HOUTEN's CACAO

ist ein ausserordentlich nahrhaftes Getränk, welches einen wohlthuenden Einfluss auf die Nerven ausübt. Unübertroffen für den täglichen Gebrauch.

Wasserstände: Am 10. März: Weißenfels Oberpegel + 2,66, Unterpegel + 1,20. 11. März: Halle unterhalb + 2,14, Trotha + 2,63. 10. März: Bernburg + 2,10, Calbe Unterpegel + 1,78, Oberpegel + 1,84, Dresden — 0,67, Magdeburg + 1,77.

Abonnements und Inserate

für den „General-Anzeiger" werden angenommen:

in **Halle a. S.:**

Blücherstr. 3, Ecke Königstr.: G. Rühlemann, Kolonialwaarenhandlung
Glauchaerstr. 78: R. Georgi, Kolonialwaarenhandlung.
Langestr. 19: C. F. Mertens, Kolonialwaarenhandlung.
Leipzigerstr. 94: Kurkpe & Hasse, Cigarrenhandlung.
„ 55: A. Steinbeiß, Uhrmacher.
Ludwig Wuchererstr. 70: Ed. Peter, Cigarrenhandlung.
Gr. Steinstr. 67: A. Bonnardt, Buchbinderei und Papierhandlung.
„ 46: F. H. Weber, Kolonialwaarenhandlung.
Gr. Ulrichstr. 16 (Eingang Dachritzstr.): Haupt-Expedition.
Giebichenstein: Dritzstr. 5: E. Trentsinger, Buchhandlung.
Cröllwitz: Thalstr. 2: P. Creuzmann, Kolonialwaarenhandlung.
Trotha: Magdeburgerstr. 28: L. Büchner, Kolonialwaarenhandlung,
sowie von sämmtlichen Filialen des „General-Anzeiger" im Verbreitungsbezirke.

Zu verkaufen.

Kinderwagen, nicht gebr., b. zu verk. Albrechtstr. 43, I.

3 Waarenschränke

mit Schiebethüren, Ladentische, Contorpulte verkauft billig **M. Schemmel,** Rathhausstraße 6.

Eleg. Kleiderlesekretäre

25 M., Vertik. 30 M., Schreibtische 34 M., Sophas 30 M., Stühle, Bettstellen billig zu verk. **K. Bieler,** Geiststr. 31.

Holl. Zuchtbulle s. R. zu verkaufen Schiepzig Nr. 15.

Große Auswahl

in **Möbeln und Polsterwaaren** wie bekannt zu billigsten Preisen. **Neue Laden-Einrichtungen** werden nach Maß und Zeichnung billig und schnell angefertigt, gebrauchte und neue vorräthig.

C. Müller, Steinweg 24.

Ein fetter Bulle zu verkaufen.

Naumann, Planena.

Pferd, schwarzbr. Wallach,

starker Ostpreuße, zugfest, Umstände halber zu verkaufen Schillerstraße 18, p.

Fahrrad, für Arbeiter passend, billig zu verkaufen Kellnerstr. 9, I.

Neues Geschäftshaus

untere Leipzigerstraße

bei ganz geringer Anzahlung zu **verkaufen.** Näheres unter **B. L. 3549** an **Rudolf Mosse,** Brüderstr. 4.

Berliner Adreßbuch,

neuester Jahrgang (1902), mit Stadtplan, compl., gebunden, tadelloses Exemplar, zu vk. **Expedition des „General-Anzeiger".**

1000 Ctr. extra gute Speisekartoffeln, à Ctr. 2,20 M. (frei Haus) hat abzugeben **Trappiel,** Beesenerstr. 20.

Verkaufs-Hallen,

Kistenhäuser und Barackenbude, mit und ohne Waaren, anderer Unternehmungen halber zu verkaufen oder zu verpachten.

Friedrich Müller & Hoch,

Suderode am Harz.

Schönes Hausgrundstück

(Eichendorffstr.), gut verzinsl., verk. billigst. **R. N. 433 Haasenstein & Vogler,** Schmeerstr. 20.

2000 Stück starke Baumpfähle,

3 Meter lang, verkauft **Wilh. Schmidt,** Querfurt, Steinweg 271a.

Gebrauchte, gut erhaltene

Ladeneinrichtung

zu verk. Näheres Weidenplan 26, III. l.

Stoffhosen, selbstgef., zu 6, 7 u. 8 M., auch nach Maß zu gleich. Preisen, verk. **Podolski,** Geiststr. 27. Herren-Anz. nach Maß von 28 M. an.

Ein Gewehrständer,

schön verziert, mit Büchse, fast neuer Sportwagen und verstellb. Kinderstuhl billig zu verkaufen Uhlandstr. 8, II. l.

Sehr gutes Rad und fast neuer Schreibtisch umzugsh. z. v. Friedrichstr. 25, III. r.

Neumilchende Kuh mit Kalb zu verk. Nietleben, Dorfplatz 1.

Aeltere Jahrgänge
diverser
Städte-Adressbücher
sind billig abzugeben in der
Expedition des „General-Anzeiger“.
Vorhanden sind: Aschersleben, Augsburg, Berlin, Bernburg, Breslau, Chemnitz, Düsseldorf, Elberfeld, Erfurt, Frankfurt a/M., Görlitz, Greifswald, Heidelberg, Hildesheim, Magdeburg, Mainz, Münster, Posen, Rostock, Schwerin, Stassfurt, Stuttgart, Weimar, Wittenberg, Würzburg.

9 Stück schw. Minorka-Hühner, 01, zu verkaufen Wuchererstr. 44.

Gebr. Kinderwagen mit Gummireifen zu verkaufen Körnerstr. 51, I. r.

Leichteres Arbeitspferd billig zu verkaufen Friedrichstr. 41, Hof.

Gebr. Sitzwagen billig zu verkaufen Delitzscherstr. 11, H. III.

Eine gut erh. Hand-Rähmaschine billig zu verkaufen Anhalterstr. 12, K.

Echter Wolfspitz, 10 Mon. alt, zu verk. **Richter**, Delitzscherstr. 75.

Gut erh. Kinderwagen mit Gummireifen preiswerth zu verk. Kurfürstenstr. 79, II. r.

Kleiner Draht-Heckbauer zu verkaufen Sophienstr. 29, I.

Bäckerei 1./4. 1902 zu verkaufen oder zu verpachten. Off. unter **E. 645** an die Exp. d. Bl.

Gut erh. Kinderwagen zu verkaufen Harz 47, II.

Gutes Wiegemesser, 6schneidig, billig zu verkaufen Ritterstr. 17, part.

Ueberzähliges Arbeitspferd, Däne, wegen Nachzucht verkäuflich Kattenmark Nr. 50.

Zu verkaufen: 1 gut erh. Kommode, 1 Waschtisch und Waschgefäß Kellnerstr. 10a, 1 Tr. links.

Scheiben-Büchse, auch als Pürsch-Büchse verwendbar, zu verkaufen Mauerstr. 5, II.

Fast neuer einsitziger **Sportwagen** zu verkaufen Zinkgartenstraße 7.

Wenig gebr. **Damenrad**, Brennabor, zu verkaufen. Zu erfragen in der Expedition d. Bl.

Fl. Landbäckerei mit Acker, altes gutes Geschäft, krankheitshalber sofort zu verk. Offerten u. **D. 644** an die Exp. d. Bl.

Russische Windhunde
zu verkaufen Sophienstraße 16, I.

500 Ctr. extra gute mehlreiche Eamenkartoffeln, à Ctr. 2,40 M., zu vk. **Scharf**, Wolfstraße 10, im Laden.

Sopha, Vertik., Sekr., Tische, Stühle, Spiegel, Betts. m. Matr., g. Federb., a. g. erh., b. zu vk. Raumschestr. 22, I.

1 kompl. Laden-Einrichtung für Kolonialwaaren, so gut wie neu, preiswerth zu verkaufen. Offert. unter **O. 654** an die Exped. ds. Bl. erbeten.

2 eleg. franz. Bettstellen mit Matr., Waschtisch mit Spiegelaufsatz u. Marmorpl., Schreibtisch, Vertikow preisw. zu verkaufen. Wo u. wann? sagt die Exped. ds. Bl.

Guter Einspänner,
sicher u. ausdauernd, Fuchswallach, **billig zu verkaufen** Henriettenstr. 15, I.

Achtung! Gastwirthe!
Großer neuer, eichener
Concert-Doppel-Automat
(Arion), Durchmesser der Platte 3/4 m, Selbstkostenpreis 1200 Mk., ist Wegzugs halber für 700 Mk. zu verkaufen. Gefl. Offerten unter **N. 653** an die Exped. ds. Bl. erbeten.

Baustelle
in **Radewell**, über 500 □ m groß, beste Geschäftslage, für 3000 Mark zu verkaufen. Offert. unt. **G. 647** an die Exp. ds. Bl.

Schrebergärten
sind noch abzugeben. Näheres
G. Rosche, Merseburgerstr. 148.

Offeriere von neuer Zufuhr
mehlreiche Speisekartoffeln,
à Ctr. 2 M., 2,20 M. frei Haus, 5 z. 20 Pf. **W. Reichert**, Geiststr. 37.

Einige gute **Droschken-, jow. Arbeitspferde** stehen im Gasthofe „Zur Weintraube“, Geiststraße 58, **billigst** zum Verkauf.

Gelegenheit.
Verkaufe **billigst** Pfaidschein über neue Nähmaschine, sowie meine sämmtl. sehr gut erhaltenen, einfachen Möbel. Zu erfragen in der Expedition d. Bl.

Fahrräder für Damen u. Herren verk. für 70, 80, 90, 100, 125, 150, 175, 190 M. m. Garantie **Herm. Schindler**, Uhrmacher, Gr. Ulrichstr. 35.

Dieselben sind im Schaufenster Kleine Ulrichstr. 35 ausgestellt.

Auf Rittergut Obersarnstedt-Oberhof steht ein ausrangiertes
Arbeitspferd
zum Verkauf.

Tafelförmiges Klavier,
gut erh., schöner Ton, ist preisw. zu verk. Böllbergerweg 23, II.

Linoleum,
Gelegenheitskauf, ca. 400 □Mtr., à 2 M., bei **Franz Voss**, Meckelstr. 10.
Kinderbettst. zu vk. (2,50 M.) Marthastr. 7, I.

Schmeerstrasse 1.

Nur einmal

bietet sich die seltene **Gelegenheit** dem Publikum von Halle u. Umg. durch

Gustav Barth Inh. Rudolf Rothe'sche

Konkursmasse-Ausverkauf.

Nothgedrungen wegen Räumung der Lokalitäten Grosse Steinstrasse 34 und Schmeerstrasse 1 müssen die enorm großen Lagerbestände in

Kurzwaaren, Weisswaaren, Wollwaaren, Posamenten, Spitzen, Bändern, Handschuhen, Strümpfen, Corsets

in bekannt nur besten Qualitäten zu

Spott-Preisen

verkauft werden. Wenn auch schon so manche Gelegenheit dem Publikum geboten wurde, so bietet dieser wirklich reelle

Gänzliche Ausverkauf

jedem einzelnen Käufer große Gelderspariß.

Des großen Andranges wegen empfiehlt es sich, Vormittags die Einkäufe zu erledigen.

Schmeerstrasse 1.

Prima dänische und holsteinische
Wagen- u. Ackerpferde
stehen in **großer Auswahl** zu **solidesten Preisen** bei uns zum Verkauf.
Ein großer frischer Transport belgischer Ackerpferde
trifft demnächst bei uns ein.
S. Grossmann & Sohn,
Tel. 522. Halle a. S. Töpferplan.

1 Stute mit Fohlen
vk. **Hoffmann**, Gastwirth i. Schönnewitz.

Küchen- u. Kleiderschrk., Wasch- u. Nähtisch, 6 Stühle, Bettst. m. Matr., Kupferwaage u. Zinngemäß z. v. Charlottenstr. 13.

Damen-Fahrrad,
gut erhalten, billig zu verk. Besichtigung 1—3 Uhr Gr. Steinstr. 40, III l.

Alterthümer, als: **Erze, Porzellan, Münzen, Bilder,**
zu verkaufen Hardenbergstr. 1, II r.

Restaurant u. Frühstückstube
in Alt-Leipzig sof. zu verk. Gefl. Off. unter **R. K.** Annoncen-Exp. **B. Neumann & Co.**, Leipzig, Ranstädter Steinweg 29.

Gut erh. Kinderwagen mit Gummireifen zu verkaufen Spitze 10, I. r.

Pianino billig zu verkaufen Geiststr. 16, I. r.

Eis. Kinderbettst. m. Matr., Tisch u. versch. alte Sachen z. vk. Lafontainestr. 31, pt.

Altes Sopha, einf. Schreibtisch u. Bettst., Tisch, Stühle, Kommode, Spiegel u. v. a. zu verkaufen Geiststr. 24, II.

Küchenschrank, Sophatisch, Kinderwagen, wenig gebr., billig zu verkaufen Bergstr. 4, I. r.

Tafelförmiges Klavier,
Preis 40 Mk., Kinderkorb Wegzugs halber z. vk. Ludw. Wuchererstr. 14, p.

Gebackenes Mischobst
im Ganzen billig abzugeben. **Stoye**, Mansfelderstr. 54, „Drei Kugeln“.

Gebr. u. neue Ofenrohre aller Größen z. v. **Fr. Günther**, Ankerstr. 13.

Hobelbänke zu verkaufen **Zirthenstr. 1.**

Gut erh. Bradr. Kinderwagen billig zu verkaufen Mecklstraße 15, II r.

Bettst. m. Matr., Küchenschrk., Spieg., wenig gebr., billig z. verk. Lessingstr. 36, Hof.

Schönes Kinderbett mit Matr. billig zu verk. Wuchererstr. 54, im Laden.

5 Römer, sowie andere Hauslauben billig zu verkaufen **Wörmlitzerstraße 10.**

Viktualiengeschäft
z. 1. gel. Off. m. Pr. u. **A. 661** a. d. Exp.

Gebrauchter eiserner **Kochherd** zu kaufen gesucht Friedrichstr. 52, I.

Ein flottes **Milchgeschäft**
wird gegen baar **zu kaufen gesucht.** Zu erfragen in der Exped. ds. Bl.

Liq. Sportw., Kleiderschr., k. g. Parkstr. 8, K.

Futterkartoffeln zu kaufen ges. Geiststr. 38.

Stellen finden.

Groß- und Klein-Knechte, Burschen a. Land erhalten durch mich **kostenfrei** Stellen.
Louise Bärwinkel, Stellenvermittlerin, Merseburgerstr. 8.

Arbeitsnachweis
der Landwirthschaftskammer
Halle a. S., Leipzigerstraße 29, I.
hat Stellen zu vergeben für sofort u. 1./4. ds. Js. an: Verh. u. led. **Inspektoren**, verh. u. led. **Verwalter**, led. **Rechnungsführer, Rationärverwalter, Volontäre, Eleven**, jg. **Landwirthssöhne** zur weiteren Ausbildung ohne gegenl. Vergüt., selbst. ältere **Mamsells**, ältere u. jüngere **Landwirthschafterinnen, einfache Frau** zur Führung der Wirthschaft eines verw. Landwirthes (40 Mrg. Land), **junge Mädchen** zur Erlernung der Landwirthschaft, **Stuben-, Haus-, Küchen-, Schener- u. Viehmädchen** aufs Land, verh. u. led. **Pferdehofmeister**, verh. **Leute- u. Hofaufseher, Gutsnachtwächter, Drescher- u. Tagelöhnerfamilien**, verh. **Großknecht**, verh. und ledige **Pferde- u. Ochsenknechte, Kutschjungen**, verheirathete **Oberschweizer, Schweizerlehrburschen**, verh. und led. **Kuhmelker, Ochsenfütterer, Schäfer, Schweinefütterer**, verh. und led. **Gärtner**, die bereits auf Gütern beschäftigt waren.
Stellennachweis für Arbeiter und Dienstboten kostenfrei.

2 junge Leute, die sich im Bureaudienst ausbilden wollen, finden gegen Entgelt Beschäftigung bei der Königl. Wasserbauinspektion Halle a/S., Mühlweg 29, I.

Nur saubere Weißblecharbeiter (Klempner) stellen dauernd sofort ein. Offerten unter **B. m. 3665** an **Rudolf Mosse, Brüderstraße.**

Hausbursche v. 15—16 Jahren per sof. gesucht. **Krug zum grünen Kranze.**

Ein nicht zu jung. **Hausbursche** mit g. Referenzen gesucht.
Zum Schultheiß, Merseburgerstr. 9.

Ein **Hausbursche** gesucht.
Rother Adler, Trotha.

Arbeitsbursche
für Malerei **gesucht**
Maschinenfabrik Merseburgerstr. 158.

J. Schneidergeh. z. sl. Richter, Kurthor 18, II.

Jung. Hausburschen sucht sofort Willy Kühn, Stellenvermittler, **Kl. Ulrichstr. 3.**

Jüngerer **Schneidergeselle** sofort gesucht Harz 22, II.

Accidenzsetzer gesucht.
Buchdruckerei, Königstr. 86.

Einen **Sattlergehülfen** sucht sofort **Frz. Klemann, Nietleben.**

Flaschenbierfahrer gesucht Sternstr. 1.

Rock- u. Hosenschneider sucht **Pogolski**, Geiststr. 27.

Schneidergeh. a. W. gel. Berlinerstr. 31, III. r.

Junger **Schneidergeselle** a. W. gesucht Tristitz. 39, III. r.

Markthelfer gesucht. Nur mit guten Zeugnissen zu melden Stiftstr. 62.

Schreibhilfe für einige Stunden wöchentlich gesucht. Schreiber mit **guter** Handschrift, Nähe Beurbadstr. wohnend, woll. sich melden unt. **S. 676** Exped. ds. Bl.

Led. Pferdeknechte, Burschen z. Anlernen erhalten kostenfrei sehr gute Stellen durch Willy Kühn, Stellenvermittler, Kl. Ulrichstr. 3.

Schuhmacher, g. Arb., gel. Anhalterstr. 10, p.

Ein Knecht gesucht Schmelzerstr. 3, im Laden.

Knechte, Mädchen f. Stadt u. Land f. sof. gute St. d. **Alwine Osterburg**, Stellenvermittlerin, Franckestr. 12.

Hausdiener sucht
Gustav Niemann, Stellenvermittler, Mansfelderstr. 12, v. 1/4. Gr. Ulrichstr. 19.

Für Saison
suchen noch **Zimmer-, Saal-, Restaurant-Kellner, I. II. u. III. Köche, Zimmermädchen, Kaffeerinnen, Köchinnen** für warme u. kalte Küche. Zeugnißabschriften nebst Bild bitte einzusenden.
Gastwirthe-Verein. Deutscher Kellnerbund, Alter Markt 5.

Tüchtige Rockarbeiter
bei **dauernder** Beschäftigung **gesucht.**
Herm. Oettlig, Gr. Steinstr.

Kellnerbursche
sofort gesucht. **Alte Halloria, Brüderstr. 2.**

Portier, sprachkundig, **für 1. Haus, Hausdiener** u. außerhalb, **Kutscher** zum 1. April nach Thüringen, **Kellnerlehrlinge** b. g. Verdienst i. Hotel, Restaurant und Bahnhof gesucht durch **Deutsch. Kellner-Verband Sternstr. 5.**
Vorst.: **Albert Koch**, Stellenvermittl.

Hopfenballen,
leere, gut erhalten, zu kaufen gesucht.
Pistenfabrik. Raffinerieſtr. 33.

Zu kaufen gesucht.

Für gutr. Herrenkleid., Schuhw. zahlt die höchsten Preise **Schleich**, Alter Markt 34.

Ganze Nachlasse
in Betten, Wäsche, Möbeln, Kleidungsstücken kauft, bezahlt gut, holt auch auswärts ab **Schülersbof I.**, c. Markt.

Fleischtransportwagen zu kauf. ges. Schulstraße 9, I r.

Plüsch-Garnitur,
modern, gut erhalten, sowie **Nußbaum-Kleiderschrank** zu kaufen gesucht. Off. unter **B. 662** an die Exped. ds. Bl.

Steinmetzen für Kalkstein

in hohem Tagelohn nach auswärts gesucht.
Emil Schober, Halle a. S., Mansfelderstr. 52.

Tücht. Schneidergesellen bei hohem Lohn sucht **Junk-,** Landsberg bei Halle.

Auf dem **Rittergute Schaffee bei Schraplau** werden zum 1. April cr. noch einige leistungsfähige

Arbeiterfamilien

bei freier Wohnung, Kartoffelland u. gutem Verdienst angenommen.

Junges **Dienstmädchen** 1. April gesucht. „Altenburger Hof", Alter Markt.

Aelteres, tüchtiges Mädchen für Küche und Haus 1. April gesucht Meld. 1—3 Uhr **Marienstr. 22, pt.**

Bessere Mädchen für feine herrschaftliche Häuser finden sofort oder 1. April Stellung durch Frau **Martha Brandt,** Stellenvermittlerin, Schmeerstr. 4, II.

Sauberes, anständige **Aufwartefrau** sofort gesucht. **S. van Raay,** Poststraße 10, Laden.

Ein arbeitsames williges **Mädchen** 1/4. bei kinderl. Herrschaft gesucht Nikolaistraße 11, part.

Jg. Mädchen, die schneidern können, finden Beschäftigung Hedwigstraße 5, II r.

Gesucht werden baldmöglichst 2 solide, anständige, tüchtige, junge **Mädchen,** pers. im Schneidern, nach London (deutsches Geschäft). Fahrt vergütet. Näheres Parkstr. 21, II.

Stadt- und Land-Mädchen erhalten durch mich **kostenfrei** sehr gute Stellen.
Louise Bärwinkel Stellenvermittlerin, Merseburgerstr. 8.

Tücht. Mädch. b. 50—60 Thlr. u. jüng. Mädch. find. g. St. d. Frau **Friederike Schimpf,** Stellenvermittlerin, Harz 39.

Ordentliches junges **Dienstmädchen,** das zu Hause schlafen kann, oder unabhängige **Frau** für sofort gesucht.
Buchhandlung, Olearinsstr. 11.

Corsetarbeiterinnen

bei hohem Lohne nach auswärts gesucht. Angebote unter **A. 621** an die Exp. d. Bl.

Eine tüchtige
Verkäuferin

aus der Corsetbranche nach auswärts gesucht. Gefl. Offerten unter **B. 622** an die Expedition d. Blattes.

Saub. **Mädchen** v. L., w. schon ged. hat, 1. April ges. Schulstr. 9, I r.

Gesucht z. 1. April ein reinliches, fleißiges Mädchen für Küche und Hausarbeit. Kenntniß der einfachen bürgerlichen Küche und gute Zeugnisse nothwendig. Lohn 60 Thlr.
Fr. Prof. **Mez,** Am Kirchthor 8a, p.

Aufwartung für den ganzen Tag gel. Gutes Schutzzeugniß genügt.
Magdeburgerstr. 25, III.

Gewandtes, sauberes Stubenmädchen, nicht unter 20 Jahre alt, sofort oder 1. April bei hohem Lohn gesucht. Gute Zeugnisse Bedingung. Schneidern und Glanzplätten dagegen nicht. Vermittlung nicht ausgeschlossen.
Villa Thumann, Halle a/S. bei Bad Wittekind.

Aelteres, energisches Fräulein, nicht unter 25 Jahren, zur Beaufsichtig. und Anlernung der Arbeiterinnen für ein Fabrikgeschäft gesucht. Offert. unt. **B. b. 3661** an **Rud. Mosse, Halle a. S.**

Aufwartung
für einige Tage der Woche auf einige Stunden sofort gesucht. Meldung von 11—1 Uhr Stephanstr. 4, I.

Schulmädchen
zu einem Kind Nachmittags gesucht Schillerstr. 38.

Wärterinnen

für städt. Krankenhaus u. Heilanstalt.

ält. Hochfräulein für einz. Dame
Haus-, Küchen- u. Waschmädch., 80 Thlr.,
Büffetfräulein sofort,
ält. zuverl. **Kindermädch.** b. hoh. Lohn,
Mamsell in für kalte Küche auf Bahnhof in Sachsen sucht
Gustav Niemann, Stellen-Vermittler, **Mansfelderstr. 12,** v. 1/4. Gr. Ulrichstr. 19.

Ein j. **Mädchen,** welches Lust hat, das Kochen zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen zum 1. Juli eintreten.
Zum Schutzheiss, Merseburgerstr. 9.

Ordl. **Aufwartung** ges. Weinhandlung, Kleinschmieden 6. Ecke Gr. Steinstr.

Saub. **Aufwartemädchen** früh gesucht Neue Promenade 1, II. links.

Für 15. ds. Mts. ein ig. **Mädchen** als Aufwärterin gesucht Taubenstr. 24, II. r.

Mädch. z. Aufwartung ges. Bernburgerstr. 32, I.

Für den Vorm. ein **Mädchen** sofort als Aufwartung gesucht Forsterstr. 13, II. r.

Fräulein, w. sich im Putzfach ausbild. will, 15—18 Mk. p. Mon. **ält. Mädchen** zur Führung eines kl. Haushalts in Goslar a/H. bei gut. Lohn angenehme Stellung. **Haus- u. Zimmermädchen bei hohem Lohn u. viel Trinkgeldern** für **Halle, Blankenburg, Ballenstedt, Weimar,** Eisenach u. Goslar a/H. gesucht durch
Deutsch Kellner-Verband, Sternstr 5, I. Inh. Albertkloch, Stellenvermittler.

Suche z. 15. März junges anständiges **Mädchen** als Aufwartung für Nachmittags Gr. Ulrichstr. 7, im Laden.

Junges, kräftiges Mädchen
unter 16 Jahren, zum 1 April gesucht **Blumenstraße 12,** II.

Aufwartung sofort ges. Forsterstr. 11, p. r.

Kräft. **Mädchen** v. ausw., 17 J., in kl. Haushalt gesucht Göbenstr. 7, II. r.

Schulmädchen zu einem Kind gesucht **Landsbergerstr. 5, III.**

J. **Mädchen,** welches Maschine nähen k., zu seiner Ein-Schneiderei gesucht. Vorkenntnisse nicht nöthig. **Jägerplatz 21, I.**

Gesucht: Landwirthschafterinnen, Schulerinnen, Kochmamsells, Köchinnen, Mädchen f. Küche u. Haus, Jungfern, Kinderfrauen, Stubenmädch., Hausmädch. f. Güter für nur gute Stellung. Frau **Marie Bantzlöben,** Stellenvermittlerin, Gr. Steinstr. 80.

Ein in allen häuslichen Arbeiten erfahr. **Mädchen,** am liebsten vom Lande, zum 1. April gesucht.
F. Ballin, Hettstedt, Markt.

Köchin, Mädch. f. Küche u. Haus erb. hier, Leipzig u. Berlin Stellung durch **Anna Domke,** Stellenvermittlerin, Geiststr. 39.

Zum 1. April bei gutem Lohn ein **tücht., älteres Mädchen,** welches in herrschaftl. Häusern gedient hat, gesucht.
Frau Landgerichtsrath **Simon,** Burgstraße 35.

Ein junges Mädchen

zum Wegelaufen wird gesucht
Leipzigerstraße 55, Blumengeschäft.

Ein Laufmädchen gel. **Zeising,** Blumengeschäft, Gr. Steinstraße 1/2.

Schulmädchen zum Kindausfahren sof. gesucht Harz 22, II.

2 Verkäuferinnen, erste Kräfte,

für Galanterie- u. Spielwaaren sucht
Wilhelm Beau, Stellenvermittler, Kl. Ulrichstraße 6.

Ein einfaches **Mädchen** kann die bürgerl. Küche erlernen bei mäßiger Vergütung. Adressen niederzulegen **Leipzigerstr. 55.**

Ein junges 2. **Mädchen** für Restaurant gesucht **Martinstr. 16.**

Geübte Schneiderinnen
finden Beschäftigung und junge **Mädchen** können die Schneiderei erlernen bei
E. Henkel, Gr. Goienstr. 2.

Tüchtige, ehrliche **Waschfrau** gesucht. Näheres in der Expedition dieses Blattes.

Tücht. **Talkenarbeiterin** für dauernd ges. Dasf. können j. **Mädch.** d. ff. prakt. Damenschneid. grdl. erl. **A. Duwe,** Geiststr. 18, I.

J. **Mädchen** kann unentgeltl. d. Bügeln, Nähen erlern. Wo sagt die Exped. d. Bl.

Mädchen auf Herrenarb. ges. Breitestr. 23.

Wir ersuchen alle diejenigen, welche Adressen auf Inserate unserer Zeitung abzugeben beabsichtigen, ihren Briefen keine Original-Zeugnisse oder Einlagen, deren Zurückerstattung gewünscht wird, beizufügen, da uns die Aufgeber solcher anonym gehaltenen Anzeigen unbekannt sind und wir die Wiedererlangung der Einlagen nicht vermitteln können. Die Expedition.

Lehrling-Gesuch.

Für ein hiesiges **Produkten-Engros-Geschäft** wird ein
Lehrling
gesucht. Offerten unter **V. 579** an die Exp. ds. Blattes erbeten.

Suche für das Contor m. **Getreide-Geschäfts** einen **Lehrling** mit guter Schulbildung. Derselbe steht unter meiner speziellen Leitung, wodurch für gründliche Ausbildung geforgt ist.
Ed. H. Beschnidt,
Halle a. S., Germanstr. 2. Teleph. 827.

Schmiedelehrling sucht Ostern
H. Knauth, Steinstr. 6.

Lehrling sucht per 1. April
die Kunstglaserei von Richard Scheibe, Lindenstr. 4.

Lehrling für Brot- u. Feinbäckerei ges. Geiststr. 38. **Aug. Fiebiger.**

Fleischer-Lehrling gesucht Wörmlitzerstr. 10.

Lehrling mit guter Schulbildung für Kolonialwaaren en gros zum 1. April gesucht. Offerten unter **K. 670** an die Exped. d. Bl. erb.

Lehrling

stellt unter günstigen Bedingungen ein
Frz. Rabes, Sattler u. Tapezier, **Bernburg.**

Junge **Mädchen** f. feine Damenschneid. als **Lehrling** gesucht Paradeplatz 1, I.

Koch-Lehrfräulein
gesucht. **Hotel „Preussischer Hof".**

Stellen suchen.

Ein jung. Materialist
sucht per 1. April ds. Js. bei bescheidenen Ansprüchen passende Stellung. Offerten u. **P. 100** an Herrn **Fr. Raue,** Halle a/S., Geiststr. 33 erbeten.

Strebs. Klempner u. Installateur, 23 J. alt, aus best. Familie, sucht anderweit dauernde Beschäftigung in Halle oder Umgegend. Fabrik nicht ausgeschlossen. Off. unt. **L. 671** an die Exp. d. Bl. erb.

Mechaniker
sucht sofort Stellung, auch als Werkmeister, in allem gründlich erfahren. Offerten an **Pinnow,** Moritzkirchhof 6.

Tücht. **Möbelpacker,** in Abzahlungsgesch. thätig gewesen, sucht sofort Stellung. Off. Böllnerstraße 19, Hausmann.

Junger kräftiger Bäckergeselle
sucht möglichst sofort gute Stellung.
Paul Unger, Bernhardstr. 27, II r.

Tischlerei-Techniker,
als solcher thätig gewesen, tüchtig in Skizze und Detail, sucht per sofort oder 1. April Stelle als Zeichner. Off. unt. **J. 649** an die Exped. d. Bl.

Jung. Mädchen, ein Jahr in Crawatten- u. Handschuhgesch. thätig gew., sucht 1/4. Stellg. im Gesch. gleichv. w. Branche, auch nach ausw. Off. u. **T. 657** a. d. Exp.

Jung. Mädchen sucht Aufwartung. Off. unt. **F. 655** an die Exped. d. Bl.

Wirthschafterin sucht Stellung b. Dame oder Herrn Dachrieststraße 12, II.

Tücht. Köchin sucht selbstständ. Stellung b. einz. H. Off. a. **Gustav Niemann,** Stellenvermittler, Mansfelderstr. 12.

Alt. zuverl. **Mädchen,** welches bish. selbstst. Haush. geführt, wünscht ähnliche Stelle zu bekleiden. Zu erfr. Bernhardstr. 19, 1 t.

Ein junges Mädchen, in der Schneiderei geübt, möchte gern mit einer perfekten Schneiderin mitarbeiten. Offert. erb. unt. **T. 666** an die Exped. d. Bl.

Jung. Mädchen, w. das Schneidern erlernt hat, wünscht sich als Stubenmädchen in einem best. Hause auszub. Näheres Landsbergerstr. 65, part.

Empfehle Mädchen f. alles, Haus- u. Küchenmädchen, Mädchen v. 16—19 J., 2 u. 3. Zeugn., sogl. u. 1/4. **Anna Winkler,**
Stellenvermittlerin, Leipzigerstr. 16.

Mädch. v. L. sucht Stelle. **Friederike Schimpf,** Stellenvermittlerin, Harz 39.

J. **Mädchen** aus anst. Fam. f. 1/4. St. Zu erfr. b. Fr. Tiemann, Triftstr. 9a, II. l.

Jg. **Mädchen** sucht Stell. für häusl. Arb. Zu erfr. Schillerstr. 37, pt.

Tüchtige Verkäuferin, welche mehrere Jahre in einem besseren Posamenten-, Woll- und Weißwaarengeschäft thätig war, sucht per 1. April ähnliche Stell. Offert. u. **A. W. 100** hauptpostlagernd **Halle a. S.** erbeten.

Fräul. sucht Stell. als Wirthschafterin bei bess. einz. Herrn. Näh. Thüringerstr. 28, III.

Anst. **Mädchen,** 21 J. alt, sucht Stell. bei besserer Herrsch. bis 15. April. Offert. an **Stössel,** Fleischerstr. 6, erbeten.

Junge **Frau** sucht Beschäft. bei **Hosenschneider** zur Aushilfe. Zu erfragen **Breitestraße 32, III. links.**

Zu vermiethen.

Jägerplatz 12
freundliche herrschaftliche Wohnung, bestehend aus 4 Stuben, 2 Kammern, Küche und Zubehör, für Mark 550 per 1. April 1902 zu vermiethen. Näh. beim **Hausmann.**

Schöne Wohnung, St., K., K. nebst Zub. an ruhige Leute zu vermiethen
Burgstraße 24, im Laden.

Wohnungen zu vermiethen Ladenbergstraße 1, 2, 3, vom 1/4. ab, bestehend aus Stube, Kammer, Küche und Zubehör im Preise von 185 bis 270 Mark. Näheres Nr. 3, part.

Hardenbergstr. 37 Wohn. f. 300 ℳ 1/4. zu verm. Näh. bei Fr. **Kittel,** I. Et.

Wohnung, 70 Thlr., 15. April od. 1. Mai zu vermiethen Schulstr. 9, I rechts.

Burgstr. 22 Wohnung f. 270 ℳ 1/4. bezh.

Meckelstrasse 7
Wohnung, 420 ℳ, 1. April z. v. durch
Oskar Knoche, Gr. Steinstraße 63.

Dryanderstr. 23
Etagen-Wohnung, 1 Tr., 6 heizb. Zimmer, Badestube, vollständig renovirt, 1. April oder später zu vermiethen. Näheres daselbst.

47a, K., Zub., 350 ℳ 1/4. Leipzigerstr. 5, II.

Wohnung,

4 Stuben, Kammer, Küche u. Zubehör zum 1. April zu vermiethen Preis 550 Mk.)
Laurentiusstraße 18.

Die hochherrschaftl. Wohnung, Advokatenweg 2, hochpart., 6 Zimmer, Kammer, Küche, Bodenz. u. Zub., Gas, Balkon, Veranda und Garten ist für 1350 ℳ 1. April zu verm. Näheres **Advokatenweg 2** od. **Bernburgerstraße 2, part.**

Magdeburgerstraße 36,
gegenüber den Kliniken, herrschaftliche I. Etage, bestehend aus 6 großen Räumlichkeiten nebst Zubehör, 1. April zu vermiethen.

Wohn., 225 ℳ, zu verm. Göbenstr. 16,

2 St., 2 Kam., K. u. Zub., 325 Mark, An der Moritzkirche 4, II. Etage, 1/7. zu vermiethen. Auskunft 1. Etage.

2 Stuben, 3 Kammern, Küche u. Zubeh. 1. April zu verm. **Gr. Berlin 10.**

Wohnung, 2 St., K., K. u. Zub., 320 ℳ, zu vermiethen Schulstraße 23.

Liebenauerstraße 9, II.
2 St., K., K. u. Zubehör zum 1/4. zu vermiethen. 235 Mark.

Nähe d. Bahnhofs, Delitzscherstr. 75, II, 2 freundl. Wohnungen, 3 St., K., K. u. Zub., 380 ℳ, und 2 St., K., K., Zub., 300 ℳ, 1. April zu beziehen.

Freundliche Wohnungen,
73 u. 75 Thlr., 1. April zu bez. Näh. **G. Rosche,** Merseburgerstr. 148.

Riemergasse 26 (ganz I. Etage) mit Balkon, Gas, A 850, sof. od. 1/7., auch später, an Fam. bis 4 Pers. zu verm.

Frdl. leere Stube 1. April Leipzigerstr. 6, II.

Mansfelderstraße 25/26,

II. Etage, schöne Lage, 2 St., K., Küche, Zubeh., zu ℳ 320, p. 1/4. zu vermiethen Näheres bei **Lucas**

Robert Franzstraße 2,
I. halbe Et., 4 heizb. St., Küche u. Bakk. u. reichl. Zub. sof. od. 1/4. zu 500 Mark zu verm. Näheres III. bei **Kunad.**

Dasf. gr. Hofwohnung zu 270 Mark.

Kl. Stube, 28 Thlr., an einz. Person, St., K., K., 40 Thlr., an einz. Leute, 1/4. beziehb., zu verm. Kl. Sandberg 15.

Stube, Kam., Küche, 150 ℳ, 1/4. zu vermiethen Gr. Brauhausstr. 2.

Wohnungen zu 450—600 Mk. sof. od. 1/4. zu vermiethen Göbenstraße 16.

Stube, Kam., Küche an 2 ruh. Leute zu vermiethen, 1. April zu beziehen. Spitze 36.

Wohnung, 38 Thlr., 1. April an einz. Leute zu vermiethen Fleischerstraße 3.

Louisenstr. 16, Souterrainwohn., an ält. Leute 1/4. zu vermiethen.

Dorotheenstr. 1a Mans.-Wohn., 2 gr. St. m. Kochofen, Zub., an einz. L. z. v. Näh. I r.

St. m. Kochof., sep. Eg., z. v. Triftstr. 8, I.

Augustastraße 17,
1. Et., 7 heizb. Zimmer, Küche, Mädchenkam. u. Zubehör p. 1. April zu vermiethen. Näheres b. Hausmann od. Schillerstr. 56.

2 freundliche Stuben, vornh., eine mit Kochofen, sofort an ruhige Person abzugeben. Mansfelderstr. Wo sagt die Expedition d. Zeitung.

Raffineriestraße 3
2 Wohnungen im Vorderh., 295—310 ℳ, 1. April zu verm. Näh. Schillerstr. 56.

Uhlandstraße 11, II,
freundl. Wohn., 4 heizb. ger. Zim., Kam., K. u. Zub., Gas, 500 ℳ. Näh. II. l.

Prachtvolle Wohnung

im III. Stock, in ruhig., feinem Hause, für 550 Mark, mit alleiniger Gartenbenutzung, versetzungshalber an ruhige Leute 1/4. zu vermiethen. Näheres **Victor Scheffelstraße 6, I.**

Wohnungen im Preise von 170 und 330 Mk. sind zu vermiethen.
Näheres Dryanderstraße 34, Contor.

Freundl. Wohnung, St., K., 45 Thlr., 1. April zu beziehen
Diemitz, Halleschestraße 5a, II.

Kleine Wohnung, besteh. aus Stube, Kam. Küche, ist 1. April b. Js. zu vermiethen Liebenauerstraße 8.

Frdl. Wohnung 1. April zu vermieth. Eichendorffstraße 6, I.

2 St., 3 K. u. K. zu 300 ℳ 1. April zu vermiethen **Zwingerstraße 5, II r.**

Wohnung, zu 48 u. 42 Thlr. per 1/4. zu vermiethen **A. Hugo,** Grasemeg 18.

Part.-Wohn., 9.25 ℳ mon., an ält. Leute 1/4. zu verm. Gr. Märkerstr. 17, p. r.

Fritz Reuterstr. 16 rdl. gr. St. m. Gelaß, 80 Mk., 1. April an eine Person.

Kl. Stube an einz. Person 1/4. zu vermiethen Sophienstraße 42.

Stube, Kam. u. Zub., 40 Thlr., 1/4. zu vermiethen Liebenauerstraße 160.

St., Kam., K. an kinderl. Leute 1/4. zu vermiethen Friedrichstraße 35.

Kl. Wohnung zu vermiethen. Näheres Kellnerstraße 11, II, bei Mickler.

Stube u. Kammer, Kellerwohnung, 1/4. zu vermiethen Mühlweg 29.

Hofwohnung, 40 Thlr., an einz. Leute zu vermiethen Prinzenstraße 23.

Stube u. Kammer 1. April zu vermieth. Liebenauerstraße 160, II.

St., Kam., Küche u. Zub., 60 Thlr., 1/4. 02 zu verm. Hardenbergstr. 1.

Wohn., 45 u. 24 Thlr., 1/4. z. v. Glauchaerstr. 39.

Leere Stube sof. z. v. Zwingerstr. 10, III l.

Stube an anst. Frau z. v. Weckstr. 23, I l.

St., 38 Thlr., 1. April z. v. Trödel 11, II.

Kl. Wohn. a. kinderl. ruh. L. z. v. Kapellenstr. 8, I.

St., K. u. K. zu verm. Gr. Klausstr. 11.

Möblirte Zimmer.

Möbl. freundl. Zimmer zu verm., sof. od. 1. April Leipzigerstraße 42, I.

Frdl. möbl. Zimmer zu vermiethen Harz 31, II.

2 gut möbl. Zim. zu verm. Thomasiusstr. 1, III.

Anst. Logis offen Brüderstr. 11, III, a. Markt.

Gut möbliert. Zimmer Rannischestr. 22, I.

ff. möbl. Zimmer m. sep. Eing. Nähe Klinik zu verm. Krausenstr. 19, p.

Möbl. Zim. f. 1-2 H. z. v. Steinweg 36, III l.

Möbl. Z. m. Kab. z. v. Zwingerstr. 10, III l.

Gut möbl. Zimm. zu verm. Schulstr. 12, I.

Möbl. Zimm. z. verm. Gr. Brauhausstr. 1, II r.

Frdl. Schlafstelle z. v. Forsterstraße 33, pt.

Schlafstelle f. H. od. D. off. Gr. Wallstr. 38.

Sing. anst. Schlafst. zu verm. Luckengasse 8, I.

Möbl. Schlafst. f. Lob. 20. off. Steinweg 13, III. l.

Kl. Stube als Schlafst. Gr. Brauhausstr. 2.

Anst. Schlafstelle Gr. Klausstr. 7, Günther.

Anst. möbl. Schlafst. zu verm. Mühlberg 12, II.

Möbl. Schlafst. 2 Hrn. Neue Promenade 10, I.

Frdl. möbl. Schlafst. off. St. Ulrichstr. 24, III, r.

Möbl. Schlafst. z. verm. Jakobstr. 24, I. r.

Frdl. Schlafst., bh., an Lob. 20. p. p. Mittelstr. 4, I.

Anständige möblierte Schlafstelle sofort zu vermiethen **Kuhgasse 10,** Hof II.

Frdl. Schlafst. offen Mittelstr. 17, II. r.

Anst. Herr findet frdl. Schlafstelle **Gr. Steinstraße 17.** H. l., II.

Läden & Magazine.

Schöner Laden,

Nähe des Marktes, für Mk. 700 sof. z. v. Offert. u. **F. 966** Exp. d. Ztg. erbeten.

Werkstatt nebst Wohnung

zu vermiethen. 440 Mark. Grundstück ist eventuell zu verkaufen
Friesenstraße 7.

H. Werkstatt od. Lagerr. z. v. Schillerstr. 23.

Schöner, heller, geräumiger Laden

mit ebenfolchem Souterrain und Ladenstube, für jede Branche passend, in frequenter Lage, sofort oder später zu vermiethen bei
C. Rich. Ritter,
Großh. Sächs. Hof-Pianoforte-Fabrik.

Magdeburgerstr. 61, Bahnnähe, **Stallung** f. 2 Pferde, Wagenschuppen, Heuboden, fortzugshalb. 1/4. z. v. **Otto Schlack.**

Restaurant mit Garten u. Inventar an cautionsfäh. Wirth sof. od. spät. zu vermiethen. Näh. Atelier Prinzenstr. 10.

Laden f. 400 Mk. z. v. 1. April
Kl. Klausstr. 18, nahe am Markt.

1 Werkstelle m. 2 Kam. u. Bod. f. 120 Mk. zu verm. Näh. Marktkirchhof 11, II.

Pferdestall mit Wagenschuppen und Heuboden, auch als Lagerraum, event. mit **Hausmannswohnung** zu vermiethen
Margarethenstr. 1, I.

Verpachte meine gutgehende **Bäckerei.** Off. u. **M. 652** Exped. d. Ztg. erbeten.

Miethgesuche.

Pension gesucht für **Obersekundaner** (Ferien zu Hause). Öfferten mit Preisangabe an **Fr.,** Schmiedestraße 7, I., **Leipzig-Plagwitz.**

Verschließbarer größerer
Lagerschuppen

Nähe Geiststraße, zu miethen gesucht. Offerten mit Preis unt. **B. u. 3650** an **Rudolf Mosse, Brüderstraße.**

Nachweislich gutgehendes
Restaurant

zu miethen ges. Off. u. **C. 643** a. d. Exp.

Möbl. Zimmer, sep. Eing., gesucht. Off. unter **K. 650** an die Exped. ds. Bl.

Jg. anst. Frau f. fl. Wohn. d. St. m. Kochofen. Off. erb. an Frau **Ilte,** Taubenstraße 9.

Laden

gesucht per 1. Juli, passend zu einem **Cigarren-Geschäft,** Preis bis 1000 Mark. Off. u. **M. 672** an die Exp. d. Bl. erb.

Möblirtes Zimmer
eventl. mit voller Pension Nähe Thomasiusstraße für jung. Kaufmann per 1. April **gesucht.** Gefl. Off. m. Preisangabe unt. **H. 648** an die Exped. ds. Bl. erb.

Kl. Raum zum Unterst. v. Möbeln ges. Off. m. Pr. u. **N. 656** Exped. d. Ztg.

Herr sucht möbl. Zim. m. Mittagst. b. saub. anständ. Fr. Off. u. **F. 646** Exped. d. Ztg. erb.

Per 1. Mai **Wohnung** in besserem Hause, I. Etage, 5 Zimmer, Küche u. Zub., wovon 1 Zimmer zum Geschäft paßend, zu miethen gesucht. Hauskauf später vorbehalten. Off. u. **V. 659** Exp. d. Ztg.

Ält. Ehepaar sucht Wohn. von 4 Zim., Zub. u. Gas, in der Königs-, Merseburgerstraße od. deren Nähe z. 1. Okt. ev. früher. Off. mit Pr. u. **H S. 75** a. d. Fil. des „Gen.-Anz." **Rühlemann,** Blücherstr.

Ruhige Leute mit 2 Kindern suchen per 1/7. Wohnung in anst. Hause im Pr. v. ca. 300 ℳ. Off. u. **D. 664** Exp. d. Ztg.

Einen heizbaren
Niederlagsraum

an der Kl. Ulrichstr., Bergstr. od. nächster Nähe suchen **Elsner & Co.,**
Gr. Ulrichstr. 44.

Geräumige Wohnung

im **Centrum der Stadt zu Vereinszwecke gesucht.** Es wird weniger auf Eleganz, als auf große Räume gesehen. Offerten unter **B. s. 3670** an **Rudolf Mosse,** Brüderstr.

Wohnung von ca. 10 Zimmern und Zubehör, im Norden der Stadt gelegen, wird zum 1. Oktober cr. zu miethen gesucht. Off. sub **N. E. 447** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.**

Cand. theol. sucht Zimmer p. 15/4. Nähe des Mühlwegs, event. Ausblick auf Garten. Offert. unt. **T. 677** Exped. d. Zeitung erbeten.

Stube, gr. Kam. u. Küche, oder Stube, 2 Kam., Küche u. mögl. Werkstatt mit etwas Hofraum u. Thoreinfahrt ges. Südviertel bevors. Off. u. **J. 669** a. d. Exped. erb.

Ruhig, ruhige Leute suchen zum 1. April Wohnung im Preise von 36—40 Mark. Off. u. **P. 675** a. d. Exped. d. Bl. erb.

Möbliertes Zimmer

mit separ. Eingang von der Treppe, ungenirt, von auswärt. Geschäftsmann für kurze Zeit tagsüber gesucht. Offerten unter **S. 636** an die Exped. ds. Bl. erb.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19020312024/fragment/page=0003

Auctionen.

Zwangsversteigerung.

Mittwoch den 12. ds. Mts., **Vorm. von 9 Uhr ab** versteigere ich Geiststr. 39 hierselbst:

1 Partie Materialwaaren, als: 45 Büchsen eingem. Bohnen, 450 Stück Cigarren, Tabak, Kaffee, Zucker, Schmalz, Margarine, Mohnöl, Gurken, Mostrich, Essigsprit, Schreibmaterialien, Wolle, Holzpantoffeln, Reis, Hülsenfrüchte pp., 1 Fahrrad, 35 Meter Inlett, 23 Paar Stoffhosen, 1 Laden-Einrichtung, 324 Päckchen Rauchtabak, Cigarren und Cigaretten, Wandspiegel, Sopha, Bettikows, 1 Teppich u. dergl. m.

Ranneberg, Gerichtsvollzieher in Halle a. S.

Zwangsversteigerung.

Mittwoch den 12. d. Mts., Vormittags 10 Uhr versteigere ich **Geiststraße 39** hier:

6 Sophas, 2 Kleiderschränke, 1 Schreibsekretär, 14 Stühle, 2 Trumeaux, 1 Flügel, Tische u. sonstige gute Möbel, Hausgeräthe

öffentlich meistbietend gegen Kasse.

Platz, Gerichtsvollzieher.

Mittwoch den 12. d. Mts., Vorm. 10 Uhr versteigere ich hier **Geiststraße 39** zwangsweise:

1 Partie Möbel.

Lützkendorf, Gerichtsvollzieher.

Mittwoch den 12. ds. Mts., Vormittags 10 Uhr versteigere ich **Geiststraße 39** zwangsweise: 1 Bohrmaschine für Bürstenmacher, 1 Wäschekorb u. Materialwaaren meistbietend gegen Baarzahlung.

Mertens, Gerichtsvollzieher.

Freiwillige Versteigerung.

Am Mittwoch den 12. d. M., Nachmittags 2 Uhr versteigere ich Geiststr. 39:

1100 Fl. Roth- u. Weißwein

meistbietend gegen Baarzahlung.

Mertens, Gerichtsvollzieher.

Freitag den 14. ds. Mts., Vormittags 10 Uhr versteigere ich in **Halle-Cröllwitz, Thalstraße,** im **„Burgschlößchen"** zwangsweise:

Tische, Stühle, 1 Eisschrank, 1 Wanduhr, Buffet, Buffettisch, 1 Bierdruckapparat, Möbel, 1 sechsflammigen Kronleuchter, 4 Gasampeln, ca. 800 Flaschen Weißbier, eine Partie Roth- und Weißwein u. v. m. öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.

Kraft, Gerichtsvollzieher.

Capitalien.

Darlehen und **Hypothekengelder** schnell und diskret. Rückporto.

Carl Engelmann, Linden b. H., Fröbelstraße 3.

Mk. 250000

haben wir in kleineren Posten auf **gute Ackerhypothek I. u. II.** Stelle, zu billig. Zinsfuß auszuleihen.

Friedmann & Co., Halle a. S., Poststraße 2.

4000 Mark

werden auf sichere III. Hypothek gegen gute Zinsen von pünktlichem Zinszahler gesucht. Gefl. Offerten unter **B. n. 3666** an **Rudolf Mosse, Halle.**

2000 Mark

auf sichere II. Hyp. sofort oder 1. April gesucht. Off. u. **L. 651** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

2000 Mark von Beamten auf gute feste Sicherheit zu leihen gesucht. Offerten unter **E. 665** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

1500 Mark von einem Landwirth gegen gute Sicherheit gesucht. Off. unter **H. 668** an die Exped. ds. Bl.

Gelddarlehn u. Hypothek. weist nach. Off. u. **S. M. 454** an Haasenstein & Vogler, A.-G., hier.

6000 ℳ auf l. ländl. Hyp. sof. od. 1. 4. ges. Agent. verb. Off. u. **U. 658** an d. Exp. d. Bl.

Unterricht.

Bergbautechniker

ertheilt **Unterricht** im **Zeichnen, Mathematik, Bankonstruktionslehre** u. s. w. gegen geringe Vergütigung. Zu erfragen **Zapfenstraße 21, II r.**

Stenotypisten-Schule

der Handelslehranstalt v. **Carl Gieseguth,** Halle, Sternstraße, 10.

Gründliche Ausbildung zum perfekten Maschinenschreiber und Geschäftsstenographen. Eintritt täglich. Herren- und Damen-Kurse.

Wer lehrt **Stenographie** in 3 Wochen? Krausenstraße 25, part.

Gefunden.

Schwarz und weißer **Hund** zugelaufen. Abzuholen Reilstraße 27, II r.

Eine **graue Pferdedecke** gefunden. Abzuholen beim Auszügler **Stein** in **Burg bei Neideburg.**

Junger Foxterrier (Hündin) zugelaufen Georgstraße 2, 1 Tr. r.

Verloren.

Eine fast neue **Pferdedecke** ist am Wasserthurm **verloren** worden. Gegen 6 Mk. Belohnung abzugeben Fleischerstraße **16.**

4 Orig.-Zeugnisse v. Spitze b. Mansfeldersir. verl. Geg. Bel. abzug. Spitze 9, 1 l.

Katze, schwarz mit weißer Brust, entlaufen Kl. Klausstraße 18.

Braune Katze entl. Geg. Bel. abz. Geisstr. 44.

Heidbr. Collie entl. Abzug. Lafontainestr. 20.

Schw. u. braungest. Hund entl. Schulstr. 12, l.

Amtliches.

Mein Aufenthalts-Ermittelungsersuchen vom 22. vor. Monats betreffend, des Schuhmachers **Albert Mix** aus Halle a. S. ist erledigt. — 9. J. 254/01. —

Halle a. S., den 7. März 1902.

Der Erste Staatsanwalt,

Der unterm 16. December 1894 gegen den Barbier **Albert Elliger (Elige)** aus Gierskleben erlassene Steckbrief ist erledigt.

J. II. i. 758/94. (2. K. 26/95.)

Halle a. S., den 7. März 1902.

Der Erste Staatsanwalt.

Diverse.

Die Zuführung von Pflasterarbeiten auf dem Freiladebahnhof in **Leipzig** und zwar:

Loos I 5800 qm bossiertes Reihensteinpflaster 2. Klasse,

Loos II A. 2490 qm Schlackensteinpflaster, Loos II B. 4067 qm bossiertes Kopfsteinpflaster, Loos III 6120 qm Pflaster aus alten Steinen, soll einschließlich der Materiallieferung in öffentlicher Ausschreibung vergeben werden.

Die Verdingungsunterlagen liegen im Baubureau der Unterzeichneten, Leipzig, Blücherplatz 2, II, wochentags von Vormittag 8 bis Nachmittag 3 Uhr zur Einsicht aus und können gegen porto- und bestellgeldfreie Einsendung von **75 Pfg.** bezogen werden.

Die Angebote sind **versiegelt** und mit entsprechender Aufschrift versehen bis zum Eröffnungstermin, am **Montag den 24. März ds. Jrs.,** 11 Uhr Vormittags einzureichen. Zuschlagsfrist **vier** Wochen.

Leipzig, den 8. März 1902.

Königl. Eisenbahnbetriebsinspektion 2, Bau-Abtheilung.

Frisch. Schellfisch, gr. ger. Aale, Seelachs, Fleckh., Lachsh., Bückinge, Brath. bei **Herm. Lincke,** Alter Markt 31.

Kräftiger Mittagstisch pro Woche 3 Mk. Krausenstraße 21, part.

Frau nimmt Wäschen an Alter Markt 4, III.

Gebrauchte und neue Koch- und Heizöfen aller Art. Kochherde, Gruben 2c. empfiehlt billigst **Fr. Günther,** Ankerstraße 13.

Nähmaschinen jeder Art besorgt billig **Alb. Lange, Schillerstr. 37.**

Räumfuhren

nimmt an **Wagner,** Forsterstr. 39.

Rheumatismus

Gicht, Reißen, Muskelreißen, Hautkrankheiten heilt Gördel-Gichtfee (Strengpreis). Glänzende Atteste. Packet 1 Mark in

Halle nur bei **Max Thümmler,** Weidenplan. Versand nach auswärts.

Volks-Kaffee-Hallen

des Vereins für Volkswohl.

I. am Leipziger Thurme,

II. Alte Promenade (Reitbahn),

III. Moritzzwinger,

IV. im „Rothen Thurm" in der früheren Hauptwache,

V. vor dem Steinthor (Walhalla).

Alle fünf sind geöffnet von früh ½6 Uhr an.

Es wird verabreicht:

Kaffee
Cacao
Milch } **zu 5 Pfg.,**
Fleischbrühe
Selterwasser
Limonade

in IV. auch **Suppe** zu 10 Pfg.

Marken zu 5 Pfg., welche sich besonders zu Geschenken an Bedürftige eignen und in den 5 Hallen verwendet werden können, sind in den 5 Hallen, sowie bei Herrn Kaufmann **Beyer,** Ecke der Leipziger- und Königstraße, Herrn Kaufmann **Hille,** Geiststraße 68, sowie bei Herrn **Fiade,** Zwingerstraße 5 zu haben.

Russ zur **Düngung** ist wieder zu haben in Säcken wie in Fudren **Mansfeldersir. 52.**

Ein Kind besserer Herkunft wird in gute Pflege genommen. Offerten an die Filiale d. General-Anz. in **Caucha.**

Ein 8 Tage altes niedliches Mädchen ist in gute Pflege zu vergeben. Offert. unter **N. 673** an die Expedition d. Ztg.

Legehühner,

12 Mon. alt, jetzt fleißig legend, Farbe nach Wunsch, Stat. Raste, garant. leb. Ankunft, franco: 14 St. mit Hahn 23 Mark.

K. Streusand, Podwolozyska via Schlesien.

Ich erkläre hiermit, daß Frau **Harke** genannt **Herfurth** eine gute und ehrliche Frau ist.

Frau **Busek.**

Möbeltransportwagen von Halle nach Nordhausen Anfangs April gesucht. Halle a. S., Steinweg 2. II. **J. Wöllmer.**

Confirmationskarten

empfiehlt **in großer Auswahl** und **neuesten Mustern**

Oscar Preuss, Liebenauerstr. 157.

Massage Frau **C. Renne,** Magdeburgerstr. 47.

Bekanntmachung.

Die Anmeldungen zu der **Gesellenprüfung** für die

Klempner u. Installateur-Zw.-Innung hier,

haben **bis 15. März cr.** zu erfolgen.

Denselben sind **beizufügen:**

Lebenslauf des Prüflings.
Bescheinigung der Lehrzeit.
Schulzeugniß der Fortbildungs- oder Handwerker-Schule.

Der Prüfungs-Ausschuß.
Gustav Brose, Vorsitzender.

Legehühner,

Märzbrut, tägliche Eierleger, franko jeder Bahnstation, garantiert lebende Ankunft. 15 Stück schöne Italiener sammt Hahn 23 Mark, 7 Stück mit Hahn 13 Mark (Farbe nach Wahl).

S. L. Müller.
Reuberun (Preuß. Schl.).

Kartoffeln!!

Die so allgemein beliebte, hochfeine Thüring. Waare ist wieder frisch eingetroffen.

S. Herdan,

H.-Giebichenstein, Eichendorffstr. 9.
— Teleph. 2547. —

NB. Bestellungen pünktl. frei Haus.

Frische Pfahlmuscheln.

Ia. Aal in Gelée

1 Pfd.-Dose 1, 2 Pfd. 2, 4 Pfd. 3,60 ℳ.

Ia. Hering in Gelée

1 Pfd.-Dose 50 ₰, 2 Pfd. 90 ₰, 4 Pfd. 1,60 ℳ.

Elb-Caviar

pro Pfd. 6,50, ¼ Pfd.-Dose 1,75,
½ Pfd. 3,40 ℳ.

ff. Ural-Caviar pro Pfd. 7,50 ℳ, ¼ Pfd.-Dose 1,90, ½ Pfd.-Dose 3,75 ℳ.

ff. grobkörn. Astrach.-Caviar pr. Pfd. 8 ℳ, ¼ Pfd.-Dose 2 ℳ, ½ Pfd.-Dose 4 ℳ.

Brab. Sardellen pr. Pfd. 1,20 ℳ, **sehr zarte alte Sardellen** Pfd. 1,50, **Oel-Sardinen** pro Dose 45, 50, 60, 75, 90 ₰, 1,00, 1,20 ℳ 2c.,

sehr vortheilhaft: Dose mit 18—20 Stück Inhalt 1,30 ℳ,

gr. Dose mit ca. 40 St. 2,40, 2,60 u. 3 ℳ.

Prachtvolle Neunaugen Stück 30 u. 35 ₰, i. Dosen 6 Stück 2,00 ℳ, 15 Stück 4,25, 30 Stück 8,25 ℳ.

Aalbricken i. Dosen m. 20 St. 2,40 ℳ.

H. Rick Nachflg.,

Gr. Ulrichstr. 39. Telephon 2307.

Heirathsgesuch.

Ein besserer Professionist, 27 Jahr alt, von angenehm. Aeußeren, sucht die Bekanntschaft eines anständigen Mädchens zwecks baldiger Verheirathung. Mittwen ohne Anhang nicht ausgeschlossen.

Ernstgemeinte Gesuche unter Beifügung der Photographie sind unter **C. 663** in der Exped. d. Ztg. niederzulegen.

Hühneraugen werden absolut schmerzlos durch **meinen elektrisch.** patent. Apparat entfernt. Entzündung, Schneiden, Aetzen, Blutung etc. vollst. ausgeschlossen. **R. Wollweber,** Steinweg 34, pt., Eing. Hausthür. Sprechz. 3—6.

Möbelfuhren jeder Art besorgt billig u. gut **Scharf,** Wolfstraße 10.

Kleiderändr., Weißnähen, Ausbessern nimmt an **Wittwe Nagel,** Leipzigerstraße 63.

Anständige Frau sucht noch einige Wäschen. **Mühlweg 47.**

PATENTE schnell & nicht teuer **SACK-LEIPZIG.**

Billardbezüge, auch gebrauchte, billigst, **Billardbälle, Queues, Leder** gr. Auswahl, **Pointzähler,** auch Gelegenheit, hierzu, **Billardkreide** à Dtzd. 15 Pfg. **A. Timpel, Gr. Wallstr. 5.**

Räumen wird noch angenommen Jägerplatz 1.

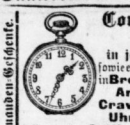
Wäsche zum Waschen u. Plätten wird angenommen. **B. Hein, Erdeborn.**

Chiffre-Inserate betr.

Wir ertheilen grundsätzlich niemals Auskunft über die Adressen der Aufgeber von Chiffre-Annoncen, auch dann nicht, wenn den betreffenden Anfragen Briefmarken zur Rückantwort beigefügt sind. Wenn die Aufgeber von Inseraten ihre Namen bekannt geben wollen, so können und thun sie es, indem sie dieselben den betreffenden Inseraten beifügen. Wenn aber viele Inserenten dies unterlassen, sondern einzige Anfragen oder Offerten unter einer „Chiffre" (Buchstaben und Zahl), sei es postlagernd oder an die Exp. des „Gen.-Anz." oder an eine andere Adresse (Annoncen-Exp. u. s. w.) senden lassen, so wollen sie offenbar ungenannt bleiben, und wir sind daher nicht in der Lage, die Adressen dieser Inserenten mitzutheilen, gleichviel, ob wir dieselben kennen oder nicht. Wer somit auf eine Chiffre-Annonce eine Offerte abzugeben beabsichtigt, der schreibe die in der Annonce angegebene Chiffre (Buchstaben und Zahl) auf den betreffenden Briefumschlag und sende den Brief lediglich an die in der Annonce angegebene Adresse. Ob und wann die Empfänger der Offertbriefe Antwort geben, liegt selbstredend in deren Ermessen und entzieht sich unserem Einfluß.

Expedition des General-Anzeiger.

Confirmanden-Geschenke.



Confirmanden-Uhren

in jeder Preislage,
sowie entzückende Neuheiten in **Brochen, Ringen, Armbändern, Cravatten-Nadeln, Uhrketten, Anhänger, Colliers, Corallen- und Granatwaaren** in nur feinen, **modernen** Mustern empfiehlt in großartiger Auswahl

August Heckel,

geprüfter Uhrmacher,
Uhren- und Goldwaaren-Handlung,
Halle a. S., Steinweg 46/47.

Allein-Verkauf der beliebten **Schüler-Ringe f. d. Francke'schen Stiftungen.**

Apotheker Kaiser's

Backpulver

ist das Beste.

Ein Päckchen à 10 Pfg. genügt für **ein Pfund Mehl.**

Allein echt zu haben bei

C. Kaiser, Einhorn-Drogerie, 13 Schmeerstr. 13.

Makulatur

hat abzugeben

Buchdruckerei d. General-Anzeiger
Gr. Ulrichstr. 16 (Eingang Dachritzstr.).

Wie **Dr. med. Hair** vom

Asthma

sich selbst und viele hunderte Patienten heilte, lehrt unentgeltlich dessen Schrift.

Contag & Co., Leipzig.

Leichte Arbeit

u. größere Ausbeute mit

Butter-Pulver

aus der

Central-Drogerie
Thalamtstr. 8
(Hallmarkt).
Carton 50 Pfg.

Kief. Kreuzhölzer,

50—100 mm stark, sowie alle anderen **Kief. Schnittmaterialien** empfiehlt billigst das **Dampfsägewerk Wermsdorf,**
Bez. Leipzig.

Bis Donnerstag den 13. März

Einen Posten

vorjähriger

Sonnenschirme

weit unter Preis

jetzt im Schaufenster ausgestellt

Schirmfabrik
F. B. Heinzel,
Leipzigerstr. 98.

Flüssige Crême-Farbe

zum Färben von Gardinen, Spitzen 2c., färbt licht- u. luftecht, bläut in schöner gleichmäßiger Farbe.

Allein zu haben in Fl. zu 20 u. 40 ₰ bei

F. A. Patz,
Gr. Ulrichstraße 6.

Familien-Nachrichten.

Hierdurch erfüllen wir die traurige Pflicht, das **Ableben** unseres langjährigen Mitgliedes,

Herrn Rentier

Gustav Koegel

anzuzeigen.

Neumarkt-Schützengesellschaft.

Die Beerdigung findet Donnerstag den 13. d. Mts., Nachmittag 3 Uhr von der Leichenhalle des Stadtgottesackers aus statt.

Für die herzliche Theilnahme beim Heimgange unserer guten Mutter, der

Frau verw. Zimmermeister

Bertha Zabel

geb. **Urban**

sagen wir innigen Dank.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Halle a/S. und Eisleben,
den 10. März 1902.

Dank.

Für die vielen Beweise der Liebe und Theilnahme beim Hinscheiden unserer lieben Mutter, der Wittwe

Wilhelmine Spengler

geb. **Jaenisch**

können wir nicht unterlassen, allen denen, die ihren Sarg so reichlich mit Blumen schmückten und ihr das letzte Geleit gaben, unseren Dank auszusprechen. Dank Herrn Pastor **Keller** für die trostreichen Worte am Grabe.

Möge ihr die Erde leicht sein.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Dank

für die vielen Beweise der Liebe und Theilnahme bei dem Begräbniß meines lieben Mannes und für die Blumenspende. Besonderen Dank Herrn Pastor **Heintke** für die trostreichen Worte am Grabe, sowie seinen Mitarbeitern für die Begleitung zur letzten Ruhe.

Die trauernde Wittwe

Göricke.

Für die vielen Kranzspenden beim Hinscheiden meiner lieben **Leni** sage ich tiefgefühltesten Dank; auch allen, die sie in ihrer Krankheit mit Aufmerksamkeiten erfreut haben. Besonderen Dank Herrn Pastor **Heinke** für seine trostreichen Worte, sowie allen, welche sich mit theilnehmend und liebend erwiesen haben.

Wwr. Emma Susok.

Dank.

Zurückgekehrt vom Grabe meines lieben, unvergeßlichen Mannes, unseres Vaters, Sohnes und Enkels, des Landwirthes

Otto Plato

ist es uns ein Herzensbedürfniß, allen seinen Freunden und Freundinnen, Bekannten und Verwandten und allen denen, die seinen Sarg so reichlich mit Blumen, Palmen und Kränzen schmückten und ihn zur letzten Ruhestätte geleiteten, unseren herzlichsten Dank hiermit auszusprechen. Innigsten Dank ferner Herrn Pastor **Känner** für die so recht von Herzen kommenden und zu Herzen gehenden trostreichen Worte am Grabe, dem Nienlebener Turnverein für die zahlreiche Betheiligung, der Döhlauer Bergkapelle für die erhebende Trauermusik, sowie denen, die aus nah und fern seiner gedachten.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Nietleben, im März 1902.

Am 10. ds. Mts. verstarb unser hochverehrtes Innungsmitglied, der frühere Fleischermeister, jetzige Rentier

Herr Gustav Koegel.

Sein Andenken werden wir allezeit in Ehren bewahren.

— Möge ihm die Erde leicht sein. —

Die Fleischer-Innung zu Halle a. S.

Paul Schlack, Obermeister.

Die Beerdigung findet Donnerstag den 13. März, Nachm. 3 Uhr von der Kapelle des Stadtgottesackers aus statt und werden die Kollegen gebeten, sich pünktlich 2¾ Uhr am Portale einfinden zu wollen.

Für die vielen Beweise inniger Theilnahme und Liebe beim Tode meines lieben guten Mannes danke ich herzlichst. Besonderen Dank seinen lieben Mitarbeitern für das ehrenvolle Geleit und den schönen Gesang.

Margarete Hänsel

geb. **Grummich**

im Namen der trauernden Hinterbliebenen.

Halle a. S., den 10. März 1902.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19020312024/fragment/page=0004